

Guckst DU mich an?!

Jugendtheater reflektiert ethnisch oder kulturell begründete Vorbehalte und Gewaltpotentiale

„guckst Du?“, den Satz kennst Du bestimmt.

Sicher hast Du schon Gewalt zwischen anderen Leuten erlebt oder warst selber davon betroffen. Oft werden Leute wegen ihrer Herkunft oder Abstammung angepöbelt oder sogar bedroht. Dabei spielt es kaum eine Rolle, warum jemand bedroht wird. Ob als Türke, Rom, Deutscher oder Irakerin, ob als Muslima, Christ oder einfach nur als jemand „irgendwie anders“.


Uns gefällt das nicht. Deswegen wollen uns damit befassen und dann allen zeigen, was wir von so etwas halten! Nämlich: Nichts!

Zeigen wollen wir das in kleinen Theaterszenen. Damit aus Ideen, Erlebnissen und Erfahrungen kleine kurze Geschichten werden, die sich auf einer Bühne vorspielen lassen haben wir Hilfe besorgt. Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge Sami Osman hilft bei der Umsetzung unserer Gedanken auf eine Bühne.

Es wird nach einem gemeinsamen Einstieg ins Thema etwa zehn Arbeitstreffen für die Gruppen geben. Die können in Deiner Schule, Deinem Jugendzentrum oder in Räumen der Falken stattfinden. Auch die Termine, nachmittags, abends oder an Wochenende werden gemeinsam vereinbart. Die Herbstferien bieten sich an in kurzer Zeit eine Szene auf die Bühne zu bringen.

Am Ende steht dann eine Theaterszene jeder Gruppe, die in einmal alle zusammen öffentlich gezeigt werden, aber natürlich auch im Jugendzentrum oder in der Schule zur Aufführung kommen können.

Interessiert Dich das?

Mehr erfährst Du auf www.Falken-Duisburg.de oder bei  unter **SJD-Die-Falken | KV-Duisburg**.

Du kannst natürlich auch einfach anrufen: 0203 860 900 140.

Eine unverbindliche **Informationsveranstaltung am 16.09.** um 16 Uhr

im Internationalen Zentrum, Flachsmarkt 15, 47051 Duisburg, steht allen Interessenten offen.



SJD - Die Falken
Kreisverband Duisburg